

Umschulung zur Fachkraft für Metalltechnik, FR Zerspanungstechnik

Maßnahmenummer:



kostenloser Schnuppertag möglich

Aufgaben/Tätigkeiten und Einsatzgebiete

Fachkräfte für Metalltechnik der Fachrichtung Zerspanungstechnik fertigen Werkstücke mit spanabhebenden Fertigungsverfahren, z.B. Fräsen, Schleifen oder Drehen. Sie arbeiten hauptsächlich in Betrieben der metallverarbeitenden Industrie, z.B. im Maschinen-, Geräte- oder Fahrzeugbau sowie in Drehereien.

Inhalte (Auszug)

- Arbeitssicherheit und Sicherheitsregeln beim Arbeiten mit elektrischen Anlagen, Geräten und Betriebsmitteln
- Prüfung, Vorbereitung, Montage bzw. Demontage von Bauteilen und Baugruppen
- Ausrichten, Spannen und manuelles bzw. maschinelles Trennen und Umformen von Werkstücken
- Anwendung von Transport-, Anschlagmittel und Hebezeugen
- Planen von Fertigungsprozessen, Auswahl von Werkzeugmaschinen und Werkzeuge oder Schneidstoffe
- Festlegen von Fertigungsparametern in Abhängigkeit von Werkstück, Werkstoff, Werkzeug und Schneidstoff festlegt und einstellt
- Werkstücke aus verschiedenen Werkstoffen mit spanabhebenden Fertigungsverfahren (Drehen und Fräsen) nach technischen Unterlagen fertigen
- Erstellen und Optimieren von CNC-Programmen mit Standardwegbefehlen
- Fertigung von Werkstücken aus verschiedenen Werkstoffen mit spanabhebenden Verfahren
- Erkennen und Beheben von Fehlern im Fertigungsprozess

Die Umschulung findet in unserer Metallwerkstatt an konventionellen Dreh- und Fräsmaschinen sowie in unserem CNC-Kabinett statt. Zur Vermittlung der theoretischen Kenntnisse erhalten Sie Unterricht.

Abschluss

- Prüfung vor der IHK inkl. IHK-Zeugnis

Beginn

jeweils im November oder Mai

Dauer

16 Monate inkl. Praktikum

Unterricht

Praxiszeiten

Mo. - Do.: 7:15 Uhr – 16:00 Uhr

Fr.: 7:15 Uhr – 14:45 Uhr

Theoriezeiten

Mo. - Fr.: 8:00 Uhr – 15:00 Uhr

Voraussetzung

Hauptschulabschluss, technisches Verständnis, Interesse für moderne Zerspanungsverfahren

Fragen Sie Ihre/n Vermittler/in nach einem Bildungsgutschein (BGS)!

Ihre Ansprechpartnerin

Anett Mörstedt

Fon: 03643 4800-61

Fax: 03643 4800-20

weimar@grone.de

Beratung und Anmeldung

Grone-Bildungszentren Thüringen

GmbH – gemeinnützig –

Otto-Schott-Str. 2 • 99427 Weimar

(ehemaliges unteres Weimar-Werk an der Kromsdorfer Str.)



Grone-Bildungszentren Thüringen GmbH – gemeinnützig –



EIN UNTERNEHMEN DER STIFTUNG GRONE-SCHULE



www.grone.de/weimar

